

Verbundkatalog Kalliope

Herrmann, Gustav
Leipzig, 1931-02-19

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

GUSTAV HERRMANN
SCHRIFTSTELLER UND SPRECHER
Dozent an der Volksakademie in Leipzig

2 87

Leipzig C 1, Zeitzer Straße 26
Fernsprecher 38009

Tutzing am Starnberger See,
Oberbayern, Haus Vineta

Augenblicklich auf Tournee
in der Fischehorststraße
19. Februar 1931

Sehr verehrter und lieber Herr Bonsels!

In Ihrem bevorstehenden 50. "Wünschen
meine Frau, mein junges mütterl. Hn. Alles
gute Gesundheit und weitere Schaffens-
kraft und Freude. Meine bescheidene Ge-
burtstagsgabe wird darin bestehen, daß ich
wohl in den Leipziger neuesten Nachrichten
am 21. d. einen Artikel veröffentliche, als
auch vom Leipziger Sender aus gegen
Abend kurze Worte spreche mit einem
Bruchteil des I. Kap. der "Indienfahrt"
lese. Vielleicht sehen wir uns in diesem
Sommer, "überm See" mal wieder.

In aufrichtiger Hochachtung

Gustav Hermann